



Stabsstelle für Integration/ Ehrenamtsbüro

Newsletter 11/21



Sehr geehrte Leser*innen,

goldbelbrot leuchtende Bäume, Sonnenspiel im Blätterwald und schon etwas frischer - der Herbst hat auch Spandau erreicht!

Wie jetzt bekannt wurde finden in diesem Jahr auch wieder Weihnachtsmärkte statt, auch wenn ich jedes Jahr überrascht bin, dass man die ersten Marzipankartoffeln schon seit Anfang Oktober in den Supermarktregalen findet. Also bitte nicht nur Kalorien sammeln, sondern vielleicht auch schon die ersten Geschenkideen für den Mann mit dem roten Gewand und dem Rauschebart.

Sonst erwartet Spandau, leicht aufgeregt, den 4. November herbei. Konstituierende Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung und die Wahl des neuen bezirklichen Oberhauptes. Wir dürfen gespannt sein.

Also genießt mir bitte die Herbstsonne, bleibt stabil und wir müssen alles erwarten - auch das Gute!

Der November beschert uns einen Tag der offenen Tür in einer neuen Gemeinschaftsunterkunft, Gelder für eure ehrenamtlichen Ideen in den Spandauer Quartiersmanagements, die Jüdischen Kulturtage und damit einhergehend das Gedenken an die Pogromnacht am Lindenufer und einiges mehr.

Wer darüber hinaus Information oder Lesematerial braucht, findet hier bestimmte Angebote, Angenehmes und allerlei Aktuelles.

Anbei findet ihr Infos, Wissenswertes und Termine aus der Stabsstelle Integration und dem Ehrenamtsbüro des Bezirks Spandau und darüber hinaus. Im Anhang befinden sich weiterführende Infos und der gesamte Newsletter im pdf-Format, den sie als Download auch auf unsere Website finden. Und wer digital mag, findet noch mehr Interessantes bei Instagram unter @spandausbestes.

Viel Spaß beim Stöbern und wohlige warme Herbstgrüße aus dem Rathaus.

Benjamin Schneider

P.S.:

Alle Veranstaltungshinweise in diesem Newsletter sind, in Hinsicht auf die aktuellen Corona-Maßnahmen, bitte unter Vorbehalt einzuordnen. Mit Versendung dieses Newsletters ist nicht klar, welche Veranstaltungen unter welchen Voraussetzungen stattfinden oder gar abgesagt werden.

Mehrsprachige Impfaufklärungsvideos / Plakate zum Impfen, Testpflicht , Flyer Saisonarbeiter

https://www.youtube.com/channel/UC0aMu_9Aigi6u3mtkjSc01w

<https://www.integrationsbeauftragte.de/corona-virus>

Bewegtes Ehrenamt: Einen Tag bei der Initiative "Sauberer Kiez Spandau"

<https://www.youtube.com/channel/UCegfS8JokraozXGBTvFCmDw>

Erklärvideos zu Themen rund um die Wohnungssuche und Wohnungsbewerbung

https://peertube.giz.berlin/video-channels/ankommen_in_spandau/videos

Infos zu Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF), Landesamt für Einwanderung (LEA) und Jobcenter

<http://berlin-hilft.com/2020/11/06/corona-berlin-laf-lea-auslanderbehoerde-jobcenter/>

Mehrsprachiger Newsletter zum Coronavirus von der Gesellschaft interkulturelles Zusammenleben (GIZ)

<https://giz.berlin/about-giz/mehrsprachiger-newsletter.htm>

<http://www.elternhotline.de/>

Videos Reiserückkehrer, Shareables zum Impfen, 3G-regeln, Bürgertests / mehrsprachig

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/corona>

Termine / Infos

Start der neuen Soforthilfe X 2.0. für gemeinnützige Organisationen ab 23. August 2021

um die Zivilgesellschaft in der angespannten Situation der Corona-Pandemie weiterhin zu unterstützen, hat die Senatskanzlei gemeinsam mit der IBB eine Neuauflage der Soforthilfe X auf den Weg gebracht. Die Soforthilfe X 2.0 (Ehrenamts- und Vereinshilfen) startet in Kürze.

Ab 23. August können gemeinnützige Vereine und Organisationen, die durch die Corona-Pandemie in eine existenzbedrohende Notlage geraten sind, Zuschüsse bis zu 20.000 EUR beantragen. Je nach Verfügbarkeit von Fördermitteln sind im Einzelfall auch höhere Fördersummen möglich. Gemeinsam mit der Investitionsbank Berlin haben wir das Antragsverfahren vereinfacht und die Antragsbedingungen so gestaltet, dass noch mehr Organisationen geholfen werden kann. Zudem wird eine Beratungsstruktur für die Antragstellung eingerichtet, an die sich alle Organisationen mit Fragen zur Soforthilfe X 2.0 wenden können.

Antragsbedingungen:

Für die Soforthilfe X 2.0 antragsberechtigt sind Vereine und Organisationen,

- die ihren Sitz in Berlin haben,
- die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen,
- in denen freiwilliges und ehrenamtliches Engagement eine tragende Rolle spielt und
- die weder Mitglied im Landessportbund sind noch die sportliche Förderungswürdigkeit nach § 3 des Berliner Sportförderungsgesetz besitzen (Organisationen die diese beiden Kriterien erfüllen, können Mittel aus dem RETTUNGSSCHIRM SPORT des Landessportbunds erhalten).

Alle Informationen zu den Antragsbedingungen und zum Prozess der Antragstellung sind ab sofort auf der Website der Investitionsbank Berlin verfügbar: www.ibb.de/soforthilfe10. Die Antragstellung ist ab 23. August nur auf dieser Website möglich.

Mach doch was Du willst ! Quartiersmanagement Falkenhagener Feld Ost / Gelder Aktionsfonds

Das Quartiermanagement Falkenhagener Ost kann noch Gelder aus seinem Aktionsfonds locker machen für Deine Idee, mit bis zu 1.500 Euro.

Erntedankfest, nachbarschaftlicher Weihnachtsmarkt, Hoffest - hauptsache Du / Ihr seid ehrenamtlich unterwegs und es für Deinen Kiez.

Voraussetzung...

...die Idee soll für die Einwohner*innen im Falkenhagener Feld Ost sein, sprich in deinem Kiez.

...Euer Engagement soll ehrenamtlich sein, egal ob Veranstaltungsidee oder eine Aktion, die den Kiez schöner macht.

Die erste Idee schwirrt Euch schon durch den Kopf, dann schreibts auf und sendet es ans Quartiersbüro Falkenhagener Feld Ost.

Mehr Infos unter
<https://falkenhagener-feld-ost.de/...>

Corona-Schnelltests für freiwillig Engagierte in der Freiwilligenagentur Spandau

Seit dem 27.05.2021 besteht die Möglichkeit für Ehrenamtliche kostenlose Tests in der "Spandauer Freiwilligenagentur" zu bekommen. Bereitgestellt von der Senatskanzlei für Institutionen, Vereine etc..

Wochentags von 10-15 Uhr können diese in der Carl-Schurz-Straße 53 abgeholt werden. Pro Institution, Verein gibt es zunächst ein Kontingent, was 30 Tests nicht überschreiten sollte.

Kontakt Freiwilligenagentur:

Tel.: [030 / 235 911 777](tel:030235911777)

Mail: team@die-spandauer.de

Web: <https://die-spandauer.de/>

Ausschreibung von Mitteln zur Gewaltprävention in Spandau 2022

für Projekte gegen Gewalt werden für 2022 wieder 150.000 € zur Verfügung stehen. Sie können Ihre **Anträge bis zum 10. November 2021** einreichen. Das Antragsformular kann von der Seite des Gewaltpräventionsrates heruntergeladen werden, ebenso die Förderrichtlinien. **Die Ausschreibung endet am 10. November 2021.**

Das Antragsformular, weitere Informationen zu den Antragsmodalitäten, der Zusammensetzung des Gewaltpräventionsrates sowie zu den geförderten Projekten, finden Sie auf der Website des Gewaltpräventionsrates.

Den Ausschreibungstext finden sie auch im Anhang

Weiterführende Infos:

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/gremien/praeventionsrat/>

Tag der offenen Tür in der Gemeinschaftsunterkunft Rauchstraße

Die Eröffnung der neu gebauten Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in der Rauchstraße 22 in Spandau steht unmittelbar bevor. Bevor die neuen Bewohnerinnen und Bewohner einziehen, möchten wir die Nachbarschaft und alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür einladen.

Sie bekommen die Gelegenheit, die neue Unterkunft bei kurzen geführten Rundgängen kennen zu lernen. Mitarbeitende des Landesamtes für Flüchtlingsangelegenheiten, des Bezirksamtes Spandau, der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales und des Betreibers der Unterkunft, DRK Schöneberg-Wilmersdorf hilft gGmbH, stehen Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Wann: 01.11.2021 / 15-18 Uhr

Wo: Rauchstr. 22 in 13587 Berlin - Spandau

Weiterführende Infos:

[P](#)m im Anhang

Online / Menschen mir Duldung in Kommunen - gemeinsam Chancen nutzen

Dass für eine gesellschaftliche und wirtschaftliche Teilhabe von Menschen mit Duldung eine adäquate Unterstützung notwendig ist, bestätigen die Erfahrungen der vorhandenen Beratungseinrichtungen. Ein gutes Zusammenwirken mit den kommunalen Akteuren ist dafür unerlässlich. Deshalb lädt die landesweit tätige AG Migration und Arbeit Sie ein, sich im Rahmen dieser Online-Veranstaltung über die Lebenssituation von Menschen mit Duldung und die Beratungsmöglichkeiten in Schleswig-Holstein zu informieren. Gerne möchten wir mit Ihnen auch über die praktischen Handlungsmöglichkeiten vor Ort in den Austausch kommen.

Wann: 02.11.2021 / 13:30 - 16:30 Uhr

Wo: Online

Weiterführende Infos:

https://www.asyl.net/fileadmin/user_upload/02-11-2021b.pdf

Digitale Gewalt - wen trifft der Hass und wie können Sie damit umgehen?

Digitale Gewalt ist eine Gefahr für unsere Demokratie. Durch Hassattacken werden Menschen strategisch aus den Debatten im Netz herausgedrängt. Dabei werden gezielt Menschen angegriffen, die von gesellschaftlichen Diskriminierungsformen wie Rassismus, Antisemitismus, Frauenfeindlichkeit oder Antiziganismus betroffen sind oder die sich beruflich oder ehrenamtlich für Gleichberechtigung und für eine offene Gesellschaft einsetzen. Das Resultat ist: Viele trauen sich nicht mehr, ihre Meinung zu äußern aus Angst vor Hass und

Hetze. Die Betroffenen werden oft allein gelassen, Täter*innen selten zur Verantwortung gezogen. Das wollen wir ändern: [HateAid](#) ist eine unabhängige und überparteiliche gemeinnützige Organisation, die Betroffene durch die Extremsituation begleitet und sie dabei unterstützt gegen die Täter*innen vorzugehen.

Wann: 04.11.2021 / 16-18 Uhr

Wo: digital

Weiterführende Infos:

<https://www.house-of-resources.berlin/event/digitale-gewalt-wen-trifft-der-hass-und-wie-koennen-sie-damit-umgehen/>

Divalifest, hinduistisch

Das **Diwali**-Fest ist eines der beliebtesten im Hinduismus und so etwas wie das indische Weihnachten. **Diwali bedeutet** übersetzt: „die Reihen der erleuchteten Lampen“. ... An **Diwali** wird nicht nur die äußere Welt erleuchtet, sondern auch die innere. Der Mensch soll sich erinnern, dass er ein göttlich erschaffenes Wesen ist.

Wann: 04.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.religionen-entdecken.de/lexikon/d/divali>

Internationaler Tag zum Management von Freiwilligen

Mit dem Tag zum Management von Freiwilligen - gegründet 1985 - wird das Ziel verfolgt, die Arbeit von Freiwilligen-Manager*innen zu würdigen und sie ins öffentliche Licht zu rücken und zu Diskussionen und Austausch anzuregen. Der Tag wurde von einer kleinen internationalen Komitee innerhalb der UN getragen und von Gruppen aus 12 Staaten unterstützt

Wann: 05.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<http://volunteermanagersday.org/>

Digitale Fachkonferenz "Same old Bundestag? Eine rassismuskritische und migrationsensible Rückschau auf die Bundestagswahl 2021

Wir freuen uns sehr, Sie als Kompetenznetzwerk für das Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft zu unserer bereits zweiten digitalen Fachkonferenz einladen zu dürfen. Im vergangenen Jahr standen die Fragen im Fokus, wo wir als Migrationsgesellschaft stehen und welche Visionen wir für unsere Zukunft als solche haben. Vor dem Hintergrund der gerade vergangenen Bundestagswahl wollen wir uns diesmal, gemeinsam mit Ihnen, der politischen Partizipation und Teilhabe in der Migrationsgesellschaft widmen.

Anmeldung: kompetenznetzwerk@tgd.de

Wann: 04./05.11.2021 / 15 -18 Uhr

Wo: digital

Weiterführende Infos:

<https://kn-zusammenleben.de/aktuelles>

Jüdische Kulturtage 2021

Mit den Jüdischen Kulturtagen wird 2021 wieder ein Fest für die Sinne gefeiert - musikalisch, cineastisch und literarisch.

Die Jüdischen Kulturtage bieten einen Einblick in die jüdische Kultur in ihrer Vielfalt. Mit Jazz, Soul, Pop, Rock, Weltmusik, Synagogaler Musik, Klassik, Comic, Literatur, Vorträgen, öffentlichen Gottesdiensten und einem großen Fest bieten die Festivaltage auch nichtjüdischen Besuchern die Möglichkeit, das jüdische Leben kennenzulernen.

Wann: 06-18.11.2021

Wo: ganz Berlin

Weiterführende Infos:

<https://www.juedische-kulturtage.org/>

(Ton-) Spuren der Gewalt. Ein Audiowalk zur "Köpenicker Blutwoche" 1933

Dieser Audioguide zur „Köpenicker Blutwoche“ führt durch die Siedlung Elsengrund und die Dammvorstadt, wo sich ehemalige Wohnorte von Opfern, aber auch Orte der Taten und Täter befinden. An den 16 Stationen des Audioguides kommen Angehörige von Verhafteten und Mordopfern zu Wort.

Wann: 09.11.- 30.11.2022

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.visitberlin.de/de/event/ton-spuren-der-gewalt-ein-audiowalk-zur-koepenicker-blutwoche-1933>

Gedenktag an die Pogromnacht

Die **Novemberpogrome 1938** – bezogen auf die Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 auch **Reichskristallnacht** oder **Kristallnacht**, Jahrzehnte später **Reichspogromnacht** genannt – waren vom nationalsozialistischen Regime organisierte und gelenkte Gewaltmaßnahmen gegen Juden in Deutschland und Österreich.

Wann: 09.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/68670/9-november-1938-08-11-2011>

Der Paritätische Wohlfahrtsverband - Referat Migration - stellt sich vor

Zum Referat Migration zählen mehr als 100 Träger mit zahlreichen Einrichtungen, Angeboten und Projekten in den Bereichen Flucht und Migration – darunter 35 Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisationen sowie 16 Mitglieder, die sich in der Unterbringung von geflüchteten Menschen engagieren. An der Fachgruppe Migration nehmen Mitgliedsorganisationen nahezu aller Bereiche des Verbandes teil.

Eingeladen zu der Veranstaltung sind gemeinnützige Organisationen, die gern allgemein mehr über die Arbeit des Verbandes erfahren möchten sowie auch Vereine, die sich über die Bedingungen und Möglichkeiten für eine Mitgliedschaft informieren möchten.

Wann: 10.11.2021 / 17 -18:30 Uhr

Wo: digital

Weiterführende Infos:

<https://www.house-of-resources.berlin/event/hor-goes-digital-der-paritaetische-wohlfahrtsverband-referat-migration-stellt-sich-vor/>

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland: Wege der Begegnung mit jüdischer Vielfalt im Lernort Schule

Im Jahre 2021 leben Jüdinnen und Juden nachweislich 1700 Jahre auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Der aus diesem Anlass gegründete Verein #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland schreibt: „Ziel des Festjahres ist es, jüdisches Leben sichtbar und erlebbar zu machen und dem erstarkenden Antisemitismus etwas entgegenzusetzen.“

Auch die jährliche gemeinsame Fachtagung von Kultusministerkonferenz/KMK und Bundeszentrale für politische Bildung/bpb nimmt in den Blick, wie dieses Ziel erreicht werden kann. Wie kann in der Schule Raum für die Beschäftigung mit der Vielfalt und der Geschichte jüdischen Lebens in Deutschland geschaffen und Unterricht zum Thema erfolgreich durchgeführt werden?

Wann: 10.11.2021 / 09:30 - 16:00 Uhr

Wo: digital

Weiterführende Infos:

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/format/kongress-tagung/336124/1700-jahre-juedisches-leben-in-deutschland-wege-der-begegnung-mit-juedischer-vielfalt-im-lernort-schule>

Gedenkstunde November Pogrom am Lindenufer

Das Bezirksamt Spandau von Berlin richtet zum Gedenken an die Pogromnacht vom 9. zum 10.11.1938 auch in diesem Jahr eine Gedenkstunde mit Vertretern der Jüdischen Gemeinde zu Berlin aus.

Auch in diesem Jahr wird ein Vorstandsmitglied der Jüdischen Gemeinde zu Berlin sowie Herr Kantor Simon Zkorenblut aktiv an der Gestaltung der Gedenkstunde mitwirken.

Alle Spandauer und Spandauerinnen sind herzlichst eingeladen.

Wann: 11.11.2021 / 10 Uhr

Wo: Mahnmal am Lindenufer / Sternbergpromenade, Höhe Kammerstraße

Weiterführende Infos:

PM im Anhang

Workshop: Ehe und Beziehungen im Islam

Viel wird diskutiert über Ehe und das Miteinander von Frauen und Männern im Islam, gerade weil darüber viele Missverständnisse herrschen. Der Workshop bietet einen Einblick in die islamische Herangehensweise und Vorstellung von Beziehungen. Dabei stehen zunächst die

Veränderungen im Fokus, die der Prophet Muhammed und sein Wirken im damaligen Kontext auf der arabischen Insel des 7. Jahrhunderts herbeigeführt haben.

Wann: 12.11.2021 / 16-20 Uhr

Wo: Emdener Straße 47 / 10551 Berlin

Weiterführende Infos:

<https://eveeno.com/334300013>

Gedenktag Fall Berliner Mauer

Die Berliner Mauer war über 28 Jahre das Symbol der deutschen Teilung und des Kalten Krieges. Am 9. November 1989 reagierte die DDR-Regierung mit Reiseerleichterungen auf den Ausreisestrom und monatelange Massenproteste – die Mauer war geöffnet. Wir präsentieren ausgewählte Angebote zur Geschichte der Mauer und des Mauerfalls.

Wann: 09.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-einheit/mauerfall/>

Volkstrauertag

Seit 1952 Mitte November – am zweiten Sonntag vor dem ersten Advent – der Volkstrauertag abgehalten und der Opfer von Gewalt und Krieg mit einer Zeremonie im Deutschen Bundestag gedacht.

Wann: 14.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.bpb.de/izpb/183891/erinnerung>

Internationaler Tag der Toleranz

Am 16. November findet der internationale Tag der Toleranz statt. Vor 25 Jahren unterzeichneten 185 Mitgliedsstaaten der UNESCO feierlich die Erklärung der Prinzipien zur Toleranz.

Seitdem erinnert die UNESCO mit dem Tag für Toleranz jährlich an jene Regeln, die ein menschenwürdiges Zusammenleben der unterschiedlichen Kulturen und Religionen auf unserem Planeten ermöglichen.

Wann: 16.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://www.un.org/en/observances/tolerance-day>

60. Jahrestag / Erste weibliche Bundesministerin in Deutschland

Als am 14. November 1961 Elisabeth Schwarzhaupt (1901–1986) als Bundesministerin für Gesundheitswesen berufen wurde, war es der Initiative von Helene Weber zu verdanken, dass Konrad Adenauer erstmals eine Frau ins Kabinett aufnahm und Elisabeth Schwarzhaupt an die Spitze des neu eingerichteten Ministeriums berief. Die CDU-Politikerin war damit die erste Frau an der Spitze eines Bundesministeriums in Deutschland und erreichte das höchste politische Amt, das eine Frau bis dahin in der Bundesrepublik Deutschland inne gehabt hat. Sie selbst betrachtete sich jedoch immer als ‚Alibifrau‘.

Wann: 14.11.2021

Wo:

Weiterführende Infos:

<https://hundertjahrefrauenwahlrecht.de/1961-elisabeth-schwarzhaupt-die-erste-bundesministerin/>

Online / Die vergessene Wurzel von Europas Reichtum : Kolonialismus

In dieser Fortbildung gehen wir diesen Fragen nach: Wie wirkt sich Kolonialismus auf die Welt heute aus? Was hat das mit uns zu tun? Wie können wir mit kolonialen Kontinuitäten umgehen? Wir probieren vielfältige Methoden für den Unterricht aus, stellen leicht einsetzbare Materialien und zielgruppengerechte Zugänge vor.

Wann: 17.11.2021 / 9-13 Uhr

Wo: online

Weiterführende Infos:

<https://eineweltstadt.berlin/veranstaltungen/die-vergessene-wurzel-von-europas-reichtum-kolonialismus/>

10 Jahre Istanbul Konvention - (K)ein Grund zu feiern?

Dialogische Podiumsdiskussion mit Katharina Oguntoye, Margarete Stokowski, Eileen Moritz, Dr. Delal Atmaca, Christina Clemm, Jeja Klein.

Wann: 18.11.2021 / 18 Uhr

Wo: Zitadelle Spandau, Zentrum für Aktuelle Kunst, Eintritt frei

Weiterführende Infos:

<https://www.zitadelle-berlin.de/activity/istanbul-konvention/>

Chanukkafest, jüdisch

Chanukka oder Lichterfest ist ein acht Tage dauerndes, jährlich gefeiertes jüdisches Fest zum Gedenken an die Wiedereinweihung des zweiten Tempels in Jerusalem im Jahr 164 v. Chr. beziehungsweise im Jahr 3597 jüdischer Zeitrechnung.

Wann: 28.11.2021 - 06.12.2021

Weiterführende Infos:

<https://www.zdf.de/kinder/logo/das-juedische-lichterfest-chanukka-100.html>

Fachtagung zu postmigrantischen Peer - Ansätzen & Austausch in der Bildungsarbeit

Für Peer-Multiplikator*innen und Fachkräfte aus der rassismuskritischen Bildungsarbeit sowie Kinder- und Jugendhilfe. Gemeinsam sollen rassismuskritische und diskriminierungssensible Methoden kennengelernt und in einem inklusiven und safer space Austausch stattfinden.

Wann: 24./25.11.2021 / 9-16 Uhr

Wo: online

Weiterführende Infos:

Infos über: a.altintas@schwarzkopf-stiftung.de

Spandauer Weihnachtsmarkt - Lichterzauber auf der Zitadelle

Glück im Unglück: Nachdem aufgrund der Corona-Bestimmungen die Durchführung des traditionellen Spandauer Weihnachtsmarkts wie gewohnt in der Spandauer Altstadt nicht möglich ist, fand sich eine atemberaubende Alternative:

Vom 26. November bis 23. Dezember 2021 dürfen Besucher ein vorweihnachtliches Märchenland bestaunen. Romantisch in die schützenden Mauern der Festung eingebettet, verzaubert der Spandauer Weihnachtsmarkt in diesem Jahr mit stimmungsvollen Hütten mit weihnachtlichem Naschwerk, Kunsthandwerk und mehr.

Wann: 26.11.-23.12.2021

Wo: Zitadelle Spandau

Weiterführende Infos:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2021/211006-asylgeschaeftsstatistik-september.html>

Was schafft die Nachbarschaft - Quartiersmanagement Neustadt

Uns interessiert wie ihr euch über die Neustadt informiert! Seid ihr durch Instagram & Co. auf dem Laufenden? Schlendert ihr oft an unseren Schaukästen vorbei oder bleibt ihr durchs Gespräch mit kiezaktiven Nachbar*innen informiert? Nehmt an der Umfrage teil & lasst uns wissen wie Kiezinfos (besser) bei euch ankommen! Wie bleibst du auf Laufenden über Veranstaltungen & Angebote in der Neustadt? Fühlst du dich gut informiert? Was sollte sich verändern, damit du alles mitkriegst, was im Kiez los ist?

Wann: 27.11.2021 / 15:30-17:39 Uhr

Wo: Lynarstraße 13, 13585 Berlin

Weiterführende Infos:

<https://www.qm-spandauer-neustadt.de/>

Wissenswertes

Asylgeschäftsstatistik September 2021

Im September 2021 wurden beim BAMF 12.148 grenzüberschreitende Asylerstanträge gestellt und das BAMF hat über die Asylanträge von 11.972 Personen entschieden. Die Zahl der anhängigen Verfahren lag Ende September bei 84.247.

Weiterführende Infos:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2021/211006-asylgeschaeftsstatistik-september.html>

Aktionswochen gegen Antisemitismus

Mit der Plakatkampagne „Shalom Deutschland“ und zahlreichen Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet. Kampagne: www.shalom-deutschland.de und Veranstaltungskalender

Weiterführende Infos:

www.amadeu-antonio-stiftung.de/termine/?_event_type=aktionswochen-gegen-antisemitismus-2021

Rechtsextreme in Sicherheitsbehörden

Seit der Selbstenttarnung des NSU vor zehn Jahren versuchen die Behörden, aus den Fehlern von damals zu lernen. Dazu gehört, stärker gegen Rechtsextreme in den eigenen Reihen vorzugehen. Anbei eine Chronik rechter Vorfälle in Behörden zusammengestellt und recherchiert, was Bund und Länder dagegen tun.

Weiterführende Infos:

<https://mediendienst-integration.de/artikel/rechtsextreme-in-sicherheitsbehoerden.html>

Anisemitismus auf Telegram, TikTok und Instagram

Gewaltorientierter Antisemitismus findet sich am häufigsten auf Telegram, Parler und 4chan – also auf Nischenplattformen, die bei Rechtsextremen beliebt sind. Aber: Auch auf populäreren Plattformen wie Instagram sind antisemitische Inhalte verbreitet, meistens in Form von Verschwörungserzählungen. Eindeutig antisemitische Hashtags sind dort erlaubt und werden millionenfach angesehen. Das geht aus dem neuen Report „[Antisemitism in the Digital Age](#)“ hervor, den die Amadeu Antonio Stiftung mit anderen internationalen Stiftungen herausgegeben hat.

Weiterführende Infos:

<https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/pressemitteilungen/nach-jahren-der-arbeit-gegen-hate-speech-jede-form-von-antisemitismus-erreicht-jugendliche-auf-allen-sozialen-netzwerken/>

Interkultureller Kalender 2022

Zum Start der Interkulturellen Woche gibt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge seinen Interkulturellen Kalender 2022 heraus. Der Kalender zeigt die Vielfalt von Feier- und Gedenktagen verschiedener Kulturen und Religionen, die in Deutschland gemeinsam leben.

Weiterführende Infos:

https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2021/210927-am-interkulturelle-woche_kalender.html

[Zum Hinzufügen einer Signatur klicken](#)